Mariä Himmelfahrt
Atting

Pfarrbrief

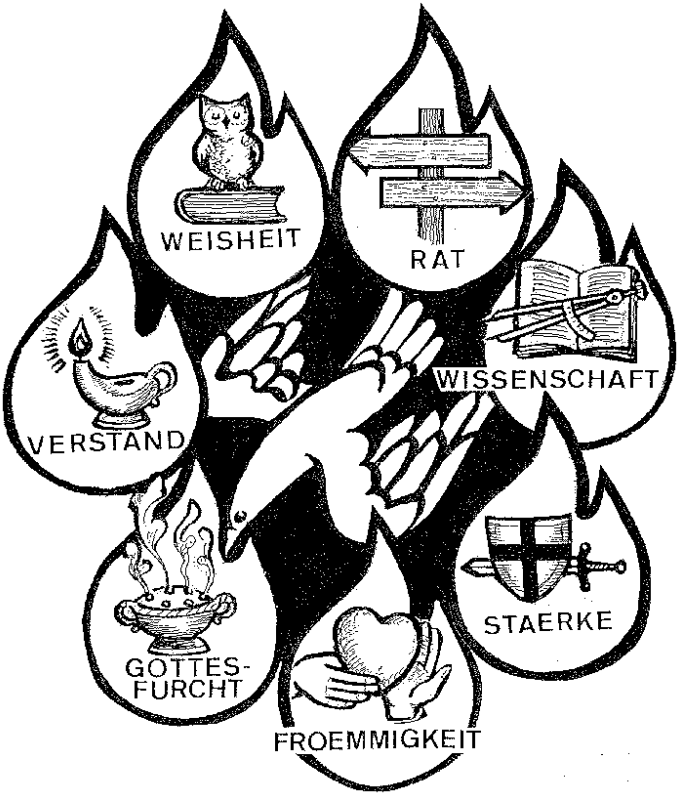
8/2021

Pfingsten

22. Mai bis 13. Juni

Verklärung Christi
Rain

Die sieben Gaben des Hl. Geistes



„Ich glaube an den Heiligen Geist“

Ich glaube,

dass er meine Vorurteile abbauen kann,
dass er meine Gewohnheiten ändern kann,
dass er meine Gleichgültigkeit überwinden kann,
dass er mir Phantasie zur Liebe geben kann,
dass er mir Warnung vor dem Bösen geben kann,
dass er mir Mut für das Gute geben kann,
dass er meine Traurigkeit besiegen kann,
dass er mir Liebe zu Gottes Wort geben kann,
dass er mir Minderwertigkeitsgefühle nehmen kann,
dass er mir Kraft in meinem Leiden geben kann,
dass er mir einen Bruder an die Seite geben kann,
dass er mein Wesen durchdringen kann.

Karl Rahner

Pfingsten – die Kraft Gottes erfüllt Menschen

Freude und Mut lassen die Angst schwinden

Weihnachten kennt jeder. Ostern – damit kann man auch noch was anfangen. Aber was soll Pfingsten sein? Reicht es nicht, einen Gott und seinen Sohn zu haben? Wozu gibt es im christlichen Glauben auch noch einen Heiligen Geist, und wer oder was ist das überhaupt?

Ohne den Heiligen Geist ist der Glaube tot.
Geist – das klingt unheimlich, aber es handelt sich hier nicht um eine Art Gespenst. Im Gegenteil, der Heilige Geist bewirkt Leben. Er ist die dritte Person des dreieinigen Gottes. Die göttliche Kraft, durch die man erkennen kann, wer Gott ist.

Im griechischen Urtext der Bibel wird er als „Parakletos“ bezeichnet. Das bedeutet so viel wie einer, der einem zur Seite steht, ein Helfer, ein Berater, ein Tröster.

Der Heilige Geist im Alten Testament

Schon in den ersten Versen der Bibel ist vom Heiligen Geist die Rede. Er ist bei der Schöpfung dabei und bringt Ordnung und Frieden ins Chaos. Er ist der Lebenshauch, der die Schöpfung lebendig macht.

Auch später hört man immer wieder vom Heiligen Geist. Er erfüllt einzelne Menschen und befähigt sie mit besonderem Mut, mit Kraft, Weisheit und außergewöhnlichem Glauben.

Das Pfingstfest

An jenem Tag passiert, was verschiedene Propheten und auch Jesus schon angekündigt hatten:
Der Heilige Geist kommt und erfüllt alle, ob jung oder alt. Zum ersten Mal in der Geschichte erleben das nicht nur einzelne fromme Personen. Ein Brausen wie von einem Sturm erfüllt das Haus, in dem sich die Nachfolger von Jesus versammelt haben. Zugleich sehen sie etwas wie Feuer, das sich auf jedem einzelnen von ihnen niederlässt.
Erfüllt vom Geist Gottes fangen die Menschen an, Gott in fremden Sprachen zu loben. Wo vorher Angst war, dass ihnen das Gleiche wie Jesus passieren könnte, ist nun überschäumende Freude und unbeschreiblicher Mut (Apg 2).

Der Heilige Geist heute

Der Geist Gottes ist auch heute noch genauso erfahrbar wie an diesem Pfingstfest. Er ist die stärkste Kraft, die in einem Menschen wirken kann.
Jesus war erfüllt vom Heiligen Geist – der gleiche Geist kann auch heute Menschen erfüllen. Leute, die den Heiligen Geist spürbar erlebt haben, beschreiben ihn oft wie Wärme, die den ganzen Körper durchströmt; wie ein sehr großes Glücksgefühl; ein Erkennen wie durch einen Donnerschlag. Sogar das mit den fremden Sprachen gibt es heute noch. Der Heilige Geist erfüllt aber auch leise und sanft, manchmal ohne dass man etwas spürt.
Er bewirkt Glaube, Liebe, Erkenntnis und noch viel, viel mehr.

Wie werde ich vom Heiligen Geist erfüllt?

Jesus hat gesagt: *„Wenn schon ihr Menschen euren Kindern gute Gaben gebt, wie viel mehr wird euer Vater im Himmel denen den Heiligen Geist geben, die ihn darum bitten“* (Lk, 13,11).
Man kann Gott also um den Heiligen Geist bitten. Das kann man alleine daheim tun, zum Beispiel mit einem einfachen Gebet, wie: „Vater im Himmel, bitte erfülle mich mit deinem Geist.“ Wenn man mutig ist, sucht man sich jemanden, der schon Erfahrung mit dem Heiligen Geist hat, und lässt für sich beten.
Der Heilige Geist ist die Kraft, die Leben verändert.

Auch Ihr Leben?

Autor: Miriam Hinrichs, Quelle: Jesus.ch
Fotos: Martin Manigatterer in pfarrbriefservice.de; pixabay

Wir feiern gemeinsam Gottesdienst

Samstag, 22. Mai *Kollekte für Renovabis*	14.00	Atting	Feier der Taufe für *Tilda Weigl*
	15.00	Atting	Feier der Taufe für *Valentino Milisic*
	17.00	Atting	Rosenkranz
	18.30	Rain	Hl. Messe: Fam. Eisenmann f. + Mutter
Pfingstsonntag 23. Mai ***L1:*** *Apg 2,1-11* ***L2:*** *1 Kor 12,3b-7.12-13* *oder Gal 5,16-25* ***Ev:*** *Joh 20,19-23* *oder Joh 15,26-27;16,12-15* *Kollekte für Renovabis*	9.30	Atting	Hl. Messe: Fam. Irmgard Stegbauer f. + Vater und Opa zum Geburtstag Geschwister f. + Mathias Kapfelsberger *„Jesus sagte noch einmal zu ihnen: Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch … Empfangt den Heiligen Geist!“*
	18.30	Rain	Maiandacht
Pfingstmontag 24. Mai ***L1:*** *Apg 8,1b.4.14-17* *oder Ez 37,1-14* ***L2:*** *Eph 1,3a.4a13-19a* ***Ev:*** *Lk 10,21-24*	9.30	Rain	Pfarrgottesdienst
	11.00	Rain	**Ökumenischer Gottesdienst** *mit Pfarrvikar Innocent Ezewoko und Pfarrerin Christine Rießbeck*
Dienstag, 25. Mai	18.30	Atting	Hl. Messe
	18.30	Rain	Maiandacht
Mittwoch, 26. Mai *Hl. Philipp Neri*	18.30	Rain	Hl. Messe: Christa Berger f. + Elisabeth Wutz zum 95. Geburtstag (ausgef. am 5. Mai)
Freitag, 28. Mai	7.30	Atting	Rosenkranz
	8.00	Atting	Hl. Messe: Fam. Jehl f. + Angehörige
	19.00	Rain	Taizé-Gebet (Nacht der Lichter)

Wir feiern gemeinsam Gottesdienst

Samstag, 29. Mai *Hl. Paul VI.*	18.00 18.30	Atting Atting	Rosenkranz Hl. Messe: Anna Neubert f. + Ehemann zum Geburtstag
Dreifaltigkeits-sonntag 30. Mai ***L1:*** *Dtn 4,32-34.39-40* ***L2:*** *Röm 8,14-17* ***Ev:*** *Mt 28,16-20*	18.30 9.30	Atting Rain	Letzte Maiandacht Hl. Messe: Marianne und Wolfgang Baumann f. + Eltern und Großeltern
Dienstag, 1. Juni *Hl. Justin*	*Gedenktag der Verstorbenen - Juni 2016-2020* ***Brigitte Wild, Maria Bäumel, Anna Hasenecker***		
	18.30	Atting	Hl. Messe
Mittwoch, 2. Juni *Hl. Marcellinus und Hl. Petrus*	*Gedenktag der Verstorbenen - Juni 2016-2020* ***Theresa Meier, Maria Haimerl, Karl Franz Schuster***		
	18.30	Rain	Hl. Messe: Fam. Meier Maria, Hans und Matthias f. + Tochter und Schwester Theresa Meier zum 5. Todestag

Fronleichnam in Atting und Rain

Auch in diesem Jahr gibt es leider keine Fronleichnamsprozessionen.
Der Festtag (am Donnerstag, 3. Juni in Atting und am Sonntag, 6. Juni in Rain) wird mit einer festlichen Eucharistiefeier begangen, an deren Ende das Allerheiligste auf dem Altar zu einer gemeinsamen Anbetung ausgesetzt wird. Nach dem feierlichen Schlusssegen und dem „Großer Gott wir loben dich“, endet die Feier.

Hinweis für die Vereine:
Die Ortsvereine können aus Platzgründen leider nicht als geschlossene Gruppen den Gottesdienst mitfeiern. Es wäre schön, wenn trotz dieser Beschränkungen der Fahnenträger des jeweiligen Vereins am Gottesdienst teilnimmt. Ein Platz in der Kirche wird ihm vom Ordnungsdienst zugewiesen.

Wir feiern gemeinsam Gottesdienst

Donnerstag,
3. Juni

Fronleichnam

Hochfest des Leibes und Blutes Christi

L1: *Ex 24,3-8*
L2: *Hebr 9,11-15*
Ev: *Mk 14,12-16.22-26*

9.30 Atting

Hl. Messe:
Agnes Mauerer f. + Ehemann Kurt

„Während des Mahls nahm er das Brot und sprach den Lobpreis dann brach er das Brot, reichte es ihnen und sagte: Nehmt, das ist mein Leib. Dann nahm er den Kelch, sprach das Dankgebet, gab ihn den Jüngern und sie tranken alle daraus.“

Freitag,
4. Juni

7.30 Atting
8.00 Atting

Rosenkranz
Hl. Messe:
Barbara Häusler mit Kindern f. + Vater und Opa

Samstag,
5. Juni

18.00 Atting
18.30 Atting

Rosenkranz
Hl. Messe:
Marianne Vogl f. + Eltern

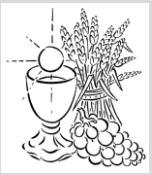
---

10. Sonntag im Jahreskreis

6. Juni

L1: *Gen 3,9-15*
L2: *2 Kor 4,13-5,1*
Ev: *Mk 3,20-35*

9.30 Rain



Hl. Messe zu Fronleichnam:
Lisa Sladkowski f. + Eltern

„Hochgelobt und gebenedeit sei das Allerheiligste Sakrament des Altares!“

Dienstag,
8. Juni

18.30 Atting

Hl. Messe

Mittwoch,
9. Juni

Hl. Ephräm der Syrer

18.30 Rain

Hl. Messe

Wir feiern gemeinsam Gottesdienst

Freitag, 11. Juni ***Heiligstes Herz Jesu***	7.30 8.00	Atting Atting	Rosenkranz Hl. Messe
Samstag, 12. Juni	18.00 18.30	Atting Atting	Rosenkranz Hl. Messe: Fam. Wild f. + Brigitte Wild zum 5. Todestag
11. Sonntag im Jahreskreis 13. Juni ***L1:*** *Ez 17,22-24* ***L2:*** *2 Kor 5,6-10* ***Ev:*** *Mk 4,26-34*	9.30	Rain	Hl. Messe: Anneliese Kellermeier f. beider-seits + Angehörige Marianne Baumann f. + Alfons Steinberger

Erstkommunion und Firmung 2021

aktuelle Änderungen

Wie schon bekannt, feiern wir am **Sonntag, 11. Juli 2021**, **Erstkommunion** in unserer Pfarrei.
Hierbei gibt es folgende Änderung zu beachten:

- Für die **Kinder aus Atting:**
  Feier der Erstkommunion um **9.00 Uhr in der Pfarrkirche Atting**
- Für die **Kinder aus Rain:**
  Feier der Erstkommunion um **11.00 Uhr in der Kirche in Rain**

Das **Sakrament der Firmung** wird H. H. Abt Thomas Freihart OSB, Weltenburg, am **Donnerstag, 17. Juni 2021**, in der **Kirche in Rain** spenden.

- Für die **erste Gruppe**:
  Feier der Firmung um **9.00 Uhr**
- Für die **zweite Gruppe:**
  Feier der Firmung um **11.00 Uhr**

Gebetszeit

Foto: picture alliance/dpa | Emily Wabitsch

Herr,
du bist ein Gott,
der ansprechbar ist,
der nicht in
fernen Gegenden
unerreichbar weilt,
sondern mitten
unter uns lebt.
Dafür danke ich dir.
Hilf mir, nie zu vergessen,
dass du auf mich
und mein Gebet wartest,
dass es nichts gibt,
das ich dir nicht sagen kann,
dass du immer, überall und
für alles ein Ohr hast.
Du wünscht dir, dass ich
mit Sorge und Freude,
Dank und Bitte,
voller Vertrauen zu dir rede.
Das mache ich. Amen.

Rund um unsere Pfarrgemeinde

Atting/Rain

Öffnungszeiten Pfarrbüro

→ **Atting-Mariä Himmelfahrt, Tel. 09429/902080**
Mittwoch: 17.00 bis 18.00 Uhr (Fr. Stegbauer)
Freitag: 09.00 bis 10.00 Uhr (Fr. Stegbauer)

→ **Rain-Verklärung Christi, Tel. 09429/902070**
Mittwoch: 17.00 bis 19.00 Uhr (Fr. Wagenpfeil)

Das **Pfarrbüro in Atting und Rain** ist wieder für den Parteiverkehr **geöffnet**, aber der Zutritt ist **NUR** unter Einhaltung der derzeit geltenden Hygienevorschriften - Mund-Nasen-Schutz und Einhaltung eines Sicherheitsabstands von 1,50m - möglich!

Ökumenischer Gottesdienst am Pfingstmontag

Am Pfingstmontag, 24. Mai, findet um 11.00 Uhr in der Kirche Rain wieder ein ökumenischer Gottesdienst statt, den wir zusammen mit Pfarrvikar Innocent Ezewoko und Pfarrerin Christine Rießbeck feiern werden. In altbewährter Weise wird die Band „gna.de“ die musikalische Gestaltung übernehmen.
Leider müssen wir aufgrund der aktuellen Lage auf unser gemeinsames Mittagessen im Kircheninnenhof verzichten.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Elisabeth Pongratz, Cordula Schubert-Brenner

Taizé-Gebet in Rain

am Freitag, 28. Mai um 19.00 Uhr

„Atme in uns Heiliger Geist", dieses Lied aus Taizé ist das Leitmotiv des Gebetes in der Rainer Kirche, das wie immer um 19.00 Uhr beginnt.
Die Bitte um den Heiligen Geist, ist für den Christen lebensnotwendig. Er ist es, der uns von Jesus versprochen worden ist.
Die Kirche wird wieder festlich dekoriert, und das Gebet ist geprägt von Psalmgebet, Schriftlesung, Zeit der Stille und den unverkennbaren Gesängen aus Taizé.
Das gesamte Team freut sich auf Ihr Kommen!

Klaus Wagenpfeil und das Taizé-Team

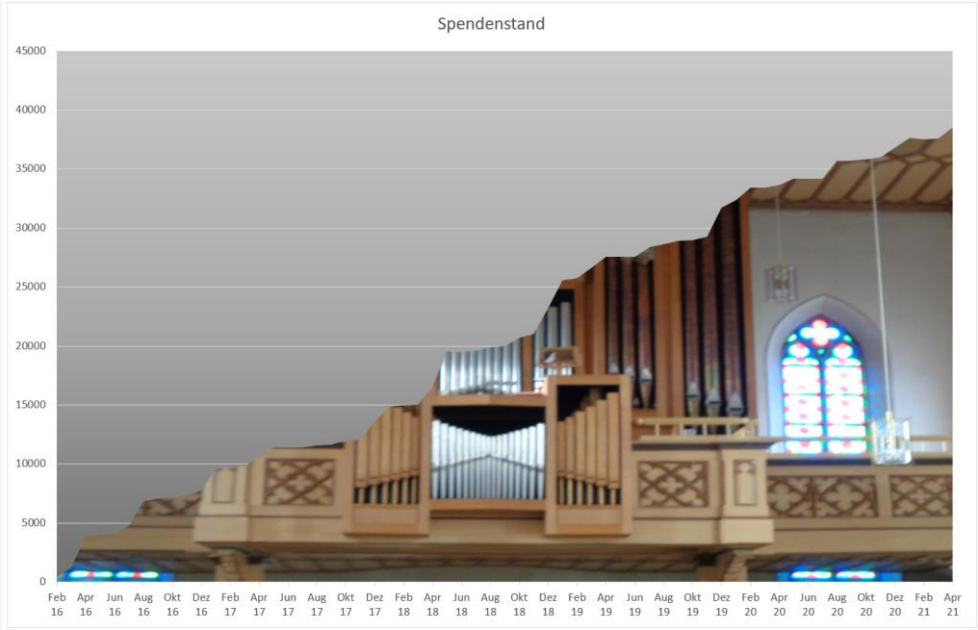
Expositur Rain – Kirchenrechnung 2020

Die Kirchenrechnung 2020 wurde fertiggestellt und am 16. Mai 2021 durch die Kirchenverwaltung genehmigt.
Sie ist mit dieser Ankündigung im Pfarrbrief für 2 Wochen allen Pfarrangehörigen zur Einsicht ausgelegt.
Datenschutzrechtliche Belange werden berücksichtigt.

Josef Lacher, Kirchenpfleger Expositur Rain

Orgel- und Kirchenmusikförderverein Atting e.V.

Ein herzliches Vergelt´s Gott für das hervorragende Ergebnis!



886,63 Euro *– Ein toller Erlös*
aus dem Verkauf der Palmbüschel, Osterkerzen und dem Orgelschnaps!

Danke für die Sachspenden, die Mühe beim Büschel binden, die Kreativität beim Kerzen gestalten, das Packen der Orgelschnäpschen, die Werbung für den Verkauf. Einzelne Namen aufzuzählen birgt immer die Gefahr jemanden zu vergessen - deshalb an ***alle, die mitgeholfen haben*** noch mal ein herzliches ***Vergelt´s Gott!*** Ein ***Dank auch an alle Käufer***, die maßgeblich zu der großen Summe beigetragen haben. Der komplette Betrag ist bereits auf das Konto des Orgel- und Kirchenmusikfördervereins einbezahlt worden.

Inzwischen kann der **Orgel- und Kirchenmusikförderverein** ein **Guthaben** von über **38.500 Euro** vorweisen.
Bei den zu erwartenden Kosten für die Generalüberholung der Orgel in Höhe von 150.000-160.000 Euro kann ich allerdings nicht müde werden, Sie weiterhin um Ihre Unterstützung zu bitten, durch

1. **Mitgliedschaft im Förderverein**, für nur 20 Euro pro Jahr
2. **Unterstützung unserer Aktionen**
3. **Übernahme einer Orgelpfeifen-Patenschaft**, ab 10 Euro aufwärts
4. **Kauf von Orgelschnäpschen**, Stückpreis 2 Euro
5. **Eine Spende zu Gunsten des Fördervereins** (mit Spendenbescheinigung)

Natürlich muss der Förderverein die Gesamtkosten nicht alleine schultern. Bezuschusst wird die Maßnahme durch die Diözese (aktuell mit 45%) und den Freistaat Bayern.
Es sind auch Zuschüsse des Landkreises und der politischen Gemeinde Atting zu erwarten. Den verbleibenden Rest muss dann die Pfarrkirchenstiftung tragen.
Wie jedoch - aktuell auch am Kran für die Renovierung des Dachstuhles des Pfarrhauses - erkennbar ist, sind noch andere Maßnahmen von der Kirchenstiftung zu übernehmen.

Sie können jedoch versichert sein, dass ich mich intensiv einsetze, um die Generalsanierung der Orgel voranzutreiben, denn inzwischen merkt man unserer schönen, großen Orgel an, wie verstimmt einige Register sind und sich manche Töne ungewollt „schräg“ anhören.

Bitte unterstützen Sie uns weiterhin!

Kontoverbindung des „Orgel- und Kirchenmusikfördervereins Atting e.V.“:
Sparkasse Niederbayern-Mitte
IBAN: DE48 7425 0000 0040 7153 44
BIC BYLADEM1SRG

Für Fragen stehe ich Ihnen als Vorsitzender des Fördervereins gerne zur Verfügung: *Armin Kiefl, Tel. 09429/347 oder 0175/1554785*

Herzliche Grüße **Armin Kiefl**
Vorsitzender des Fördervereins

Bitte beachten:
Der nächste Pfarrbrief erscheint am **Donnerstag, 10. Juni** (für 12. Juni bis 4. Juli).
Redaktionsschluss hierfür ist am Dienstag, 8. Juni!
Mitteilungen und Infos, die im Pfarrbrief erscheinen sollen, bitte per Mail an:

info.pfarrei.atting@gmail.com

Pfingstaktion - Renovabis 2021

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Aktion

Liebe Schwestern und Brüder,

die Erde schreit auf, weil sie missbraucht und verwundet wird. So drastisch beschreibt Papst Franziskus in seiner Enzyklika „Laudato si'" die Situation unseres Planeten. Auch im Osten Europas gibt es viele Wunden: Die anhaltende Strahlenverseuchung in Belarus und der Ukraine durch die Tschernobyl-Katastrophe, die hohe Luftverschmutzung in Polens Kohlerevieren oder die Mülldeponien in Albanien sind nur einige Beispiele. Allmählich aber spüren viele Menschen, wie sehr wir uns durch die Zerstörung der Umwelt selbst schaden:
Wir betrügen uns um saubere Luft, trinkbares Wasser und fruchtbaren Boden. Besonders leiden darunter stets die Armen.
„DU erneuerst das Angesicht der Erde. Ost und West in gemeinsamer Verantwortung für die Schöpfung": Mit diesem Leitwort richtet die diesjährige Pfingstaktion von Renovabis den Blick auf die ökologischen Probleme und Herausforderungen im Osten Europas. Die Covid-19-Pandemie hat uns einmalmehr unsere Verletzlichkeit gezeigt – und auch wie abhängig unsere Gesellschaften voneinander sind.
Wir alle bewohnen ein gemeinsames Haus, wie Papst Franziskus immer wieder formuliert. Deshalb sind wir gemeinsam gefordert, die Schöpfung zu bewahren. Gerade auch die Christen wissen sich hier berufen. Denn der Glaube an „Gott, den Schöpfer des Himmels und der Erde" verbindet uns in Ost und West und überall auf der Welt. Wir im Westen werden dabei beschenkt durch eine reiche Schöpfungsspiritualität, die in den orthodoxen und katholischen Kirchen des Ostens gepflegt wird. Nehmen wir gemeinsam unsere Verantwortung wahr!
Wir Bischöfe bitten Sie herzlich: Unterstützen Sie die Menschen in Mittel-, Südost- und Osteuropa durch Ihr Interesse, Ihr Gebet und eine großzügige Spende bei der Kollekte am Pfingstsonntag.

Nutzen Sie die Spendentüten oder spenden Sie direkt an Renovabis:

www.renovabis.de/pfingstspende
oder: Renovabis e.V., Bank für Kirche und Caritas eG
IBAN: DE94 4726 0307 0000 0094 00, BIC: GENODEM1BKC

Kath. Pfarramt
Mariä Himmelfahrt
Hauptstr. 33, 94348 Atting
Tel. 09429/902080
Fax 09429/902081
email: kath.pfarramt.atting@t-online.de

Expositur
Verklärung Christi
Kirchstr. 2, 94369 Rain
Tel. 09429/902070
Fax 09429/902071
email: expositur-rain@t-online.de

Facebook: Pfarrgemeinde Atting/Rain
Homepage: www.pfarrei-atting.de

Faith Blog

Wenn es Begeisterung regnet

Jedes Jahr zu Pfingsten regnen zum Schluss des Gottesdienstes im Pantheon in Rom Tausende von Rosenblättern auf die Gläubigen herab, während ein Chor den traditionellen Pfingst-Hymnus der Kirche singt: „Veni, creator Spiritus ... komm, Heiliger Geist".

Dieser Brauch des pfingstlichen Rosenregens geht auf eine über 1.400 Jahre alte Geschichte zurück. Als Papst Bonifatius IV. im Jahr 609 die Pfingstmesse im Pantheon zelebrierte, soll bei seiner Predigt ein Rosenregen „wie Feuerzungen" auf die Gläubigen niedergegangen sein. Und bis heute regnet ein Meer aus roten Blütenblättern der „Königin der Blumen" auf die Köpfe der Gläubigen nieder.

Die Gottesdienstbesucher/-innen, die heute dabei sind, erzählen von ihrer Begeisterung. Inzwischen gilt der Gottesdienst als Attraktion, auch für Besucher, die nicht der Frömmigkeit wegen kommen.

So ähnlich stelle ich mir auch die Begeisterung beim ersten Pfingstfest vor fast 2.000 Jahren vor, als der Heilige Geist in Feuerzungen auf die Jünger niederkam und sie den Mut fanden, von Jesus und seiner Auferstehung zu erzählen.

Foto: Agenzia Romano Siciliani/KNA

Fronleichnam

Donnerstag, 3. Juni

Wir sind eingeladen ...

Wir stehen mit leeren Händen da,
wenn Gott sie uns nicht füllt.
Doch wir dürfen darauf vertrauen,
dass wir nicht abgespeist werden.
Denn Gott schenkt sich selbst.
In einem Stück Brot,
klein und unscheinbar.
Und doch nicht zu wenig
für unsere Sehnsucht,
für unseren Hunger nach Leben.
Denn in dem kleinen Stück Brot
macht uns Gott ein Angebot,
das kein Mensch dem anderen
machen und halten könnte:
„Du kannst von mir leben!“
In einem alltäglichen Stück Brot
wird Außergewöhnliches wahr:
Gott gibt sich selbst
zur lebensrettenden Speise.

Renovabis-Pfingstnovene 2021
Die 26. Renovabis-Pfingstnovene zum Thema Schöpfungsverantwortung haben Schwester Nadya Ruzhina aus Bulgarien und Pfarrer Christian Hartl geschrieben. In zehn Impulsen thematisieren sie einen sensiblen, gerechten und nachhaltigen Umgang mit Gottes Schöpfung.
Best.-Nr.: 1 811 21 · einzeln · kostenlos
Best.-Nr.: 1 810 21 · 5er-Pack · kostenlos

Das Gebetsbild
zur Renovabis-Pfingstaktion 2021 hat Evgeni Tcherkassi fotografiert. Auf der Rückseite regt ein Gebet von Pfarrer Christian Hartl zur Meditation über das Geheimnis der Schöpfung an.
Best.-Nr. 1 815 21 • kostenlos

E-Mail: renovabis@eine-welt-shop.de oder ☎ 0241 / 479 86-200

Renovabis
Solidaritätsaktion der deutschen Katholiken mit den Menschen in Mittel- und Osteuropa

LIGA Bank eG · IBAN DE24 7509 0300 0002 2117 77
Pax-Bank eG · IBAN DE17 3706 0193 3008 8880 18

Ihre Spende hilft!

Unter www.renovabis.de erfahren Sie mehr über die Pfingstaktion 2021.